



# AMTSBLATT

---

## FÜR DEN LANDKREIS KITZINGEN

herausgegeben vom Landkreis Kitzingen

Kitzingen, 31.08.2015

Jahrgang/Nummer XXXIV/35

---

### Teil I

#### Bekanntmachungen des Landratsamtes

61-3245.6

#### **Tag des offenen Denkmals am 13. September 2015 im Landkreis Kitzingen**

Am 13. September 2015 wird der Öffentlichkeit bei der bundesweiten Aktion „Tag des offenen Denkmals“ wieder Gelegenheit gegeben, Denkmäler unentgeltlich zu besichtigen. Das Motto lautet in diesem Jahr: „Handwerk, Technik, Industrie“.

Das Handwerk bildet die Grundlage unserer Denkmallandschaft. Gewerke der Stein- und Holzbearbeitung, Malerei etc. sind jahrtausendealt – praktisch so alt wie die Menschheit. Berufe entstanden hieraus, technische Spezialisierung und vieles mehr.

Bezüge zum diesjährigen Motto lassen sich für alle Erschaffungszeiten und Denkmalkategorien herstellen. Dazu gehören Handwerksbetriebe wie Schmieden, Backhäuser, Werkstätten sowie Brücken, Bahnhöfe, aber auch Wohnhäuser, Gasthäuser, Schlossanlagen, Kirchen oder historische Bauern- und Bürgerhäuser etc.

Bei der Sanierung von Denkmälern ist immer umfassendes technisches Know-how der traditionellen Handwerksbetriebe erforderlich. Dies beginnt bereits bei den Voruntersuchungen und setzt sich dann über die gesamte Instandsetzung hinweg.

Im privaten Bereich lässt sich dies besonders bei den historischen fränkischen Fachwerkhäusern oder Bürgerhäusern in den Altorten unseres Landkreises fortsetzen, wo die Vielseitigkeit des Handwerks offensichtlich ist. Bei einigen der geöffneten Objekte wird dies anschaulich präsentiert.

Auch in unserem Landkreis ist zum Tag des offenen Denkmals wieder eine Menge geboten – zum diesjährigen Motto und zu den Denkmälern oder die Denkmalpflege an sich.

Am Tag des offenen Denkmals besteht die Gelegenheit, eine Vielzahl von Denkmälern zu erkunden, welche in der Regel nicht oder nur teilweise zugänglich sind. Darüber hinaus finden an diesem Tag auch viele Aktionen rund um die Denkmalpflege statt.

Einige der Denkmaleigentümer haben sich bereits in den letzten Jahren beteiligt und gewähren somit auch einen Einblick zum Fortschritt ihrer Sanierungsarbeiten, was für viele Besucher, aber auch andere Denkmaleigentümer sehr interessant und informativ ist.

Die beim Landratsamt Kitzingen gemeldeten Objekte und Aktivitäten im Landkreis Kitzingen finden Sie in der nachfolgenden Zusammenstellung.

Nehmen Sie diese Gelegenheit der Öffnung und Information wahr!

Kitzingen, 24.08.2015

Paul Streng  
Stellvertreter der Landrätin

Informationen zur bundesweiten Aktion finden Sie auf der Homepage der Deutschen Stiftung Denkmalschutz <http://www.tag-des-offenen-denkmals.de>. Hier finden Sie auch weitere Informationen zu Aktivitäten in unserem Landkreis, aber auch in den benachbarten Landkreisen.

Infos hierzu auch auf unserer Homepage [www.kitzingen.de](http://www.kitzingen.de).

Folgende Objekte wurden uns für den o. g. Termin im Landkreis Kitzingen gemeldet, ergänzt mit Meldungen bei der Stiftung Denkmalschutz:

**Stand: 24.08.2015**

***Dettelbach***

**Falterstraße (o. Nr.):**

Faltertor, dreigeschossiger Torturm, um 1550; Handwerker- & Kolpingmuseum im Faltertor

Öffnungszeiten: ganztägig

Führungen bei Bedarf; Vorführungen alter Handwerke, Geräte und Techniken

Veranstalter: Stadt Dettelbach

Kontaktperson: Lichtenauer Franziska, Tel. 09321 3560

***Geiselwind, OT Füttersee***

**Hs.-Nr. 22 a:**

Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Laurentius, Chorturm wohl 14. Jh., Langhaus im Kern 15. Jh.;  
1709 verändert; mit Ausstattung

Öffnungszeiten: ganztägig

Führungen bei Bedarf

Veranstalter: Evang.-Luth. Pfarramt Rehweiler

Kontaktperson: Evang.-Luth. Pfarramt Rehweiler bzw. Beck Elisabeth, Tel. 09556 314

**Hs.-Nr. 22:**

Alte Schule, jetzt Gemeindehaus; eingeschossiger Halbwalmdachbau, bez. 1796

Öffnungszeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Führungen nach Bedarf

Veranstalter: Evang.-Luth. Pfarramt Rehweiler

Kontaktperson: Evang.-Luth. Pfarramt Rehweiler bzw. Beck Elisabeth, Tel. 09556 314

***Geiselwind, OT Rehweiler***

**Hs.-Nr. 10:**

Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Matthäus, Walmdachbau mit Dachreiter, mittleres 18. Jh.; mit  
Ausstattung und Schloßleinskolonie

Öffnungszeiten: ganztägig

Führungen: 13:30 Uhr

Veranstalter: Evang.-Luth. Pfarramt Rehweiler

Kontaktperson: Pfarrer Schramm Peter, Tel. 09556 318

### ***Iphofen, OT Possenheim***

#### **Schulstraße 11:**

ehem. Bauernhof mit Brauerei, Gasthof zum Goldenen Hirschen, erbaut 1685; jetzt Bürgerhaus

Öffnungszeiten: 10:00 bis 17:00 Uhr

Führungen: 11:00, 13:00 und 15:00 Uhr

Veranstalter: Bürgerhaus Possenheim e. V.

Kontaktperson: Keßler Ingrid, Tel. 09326 285

### ***Kitzingen***

#### **Hindenburgring Nord – Deuster-Keller:**

Gewölbekelleranlage 18./19. Jh.

Öffnungszeiten: 13:00 bis 17:00 Uhr

Führungen: halbstündlich

Veranstalter: Verein Deuster-Keller

Kontaktperson: Bartolomäus Ralph, Tel. 09321 920919

### ***Kitzingen, OT Sickershausen***

#### **An der Sicker 7 – Museum Officina Historica:**

Druckwerkstatt (über 550 Jahre Druckgeschichte)

Öffnungszeiten: 11:00 bis 19:00 Uhr

Führungen: 11:00, 13:00, 15:00 und 17:00 Uhr; Dauer: ca. 2 Std. (Anmeldung erforderlich)

Veranstalter/Kontakt: Herrmann Siegfried, Tel. 0170 5531691

### ***Mainbernheim***

#### **Scheuerleinsplatz 4 – ehem. Kastenamt der Ansbacher Marktgrafen:**

Wohnhaus, Kernbau v. 1483 etc.

Öffnungszeiten: 15:00 bis 18:00 Uhr

Führungen: 15:00, 16:00 und 17:00 Uhr

Veranstalter/Kontakt: Rauschenbach/Gottschalk, Tel. 09323 8769760

## ***Marktbreit***

### **Pfarrgasse 2 – St.-Nikolai-Kirche:**

Evang. Kirche mit spätgotischem Chorraum etc.

Öffnungszeiten: nach dem Sonntagsgottesdienst

Führungen: 15:00 Uhr

Veranstalter/Kontakt: Touristinformation Marktbreit, Tel. 09332 591595

## ***Prichsenstadt, OT Neuses am Sand***

### **Hs.-Nr. 21 – Schloss:**

Schlossanlage errichtet 1498, heute Weingut, Hotel etc.

Öffnungszeiten: 11:00 bis 21:00 Uhr

Führungen: 11:00 und 16:00 Uhr

Veranstalter/Kontakt: Wörner Harald, Tel. 09383 7179

## ***Obernbreit***

### **An der Synagoge 1 – ehemalige Synagoge:**

ehem. Synagoge, Halbwalmdachbau, 1748 (It. Inschrifttafeln) über älterem Keller, mit Mikwe;

jetzt: Ort des Erinnerns und der Begegnung

Öffnungszeiten: 11:00 bis 18:00 Uhr

Führungen nach Bedarf/Absprache/Anmeldung; Ausstellung; 19:00 Uhr Vortrag

Veranstalter: Träger- und Förderverein zur Erhaltung der ehem. Synagoge

Kontaktperson: Heidecker Friedrich, Tel. 09332 9469

## ***Rödelsee***

### **An den Kirchen 18:**

sog. Elfleinshäusla; Denkmalnähe; urfränkisches Haus mit Schmiede, Wohnräumen, Stall etc.

Öffnungszeiten: 10:00 bis 18:00 Uhr

Führungen: ganztägig durch Rudolf Wandler

Veranstalter: Gemeinde Rödelsee

Kontaktperson: Wandler Rudolf, Tel. 09323 3006 und 0151 14559760

### ***Rödelsee, OT Fröhstockheim***

#### **Kirchplatz 7:**

Schloss der Freiherren von Crailsheim, Vierflügelanlage, mit Wirtschaftshof; Glasrestaurierungswerkstatt am Fröhstockheimer Schloss

Öffnungszeiten: 11:00 bis 17:00 Uhr

Einblicke in Arbeit Glasmalerei und Kirchenfenster; Vorstellung Handwerk des Kunst- bzw. Glasmalers sowie restauratorische Tätigkeiten in diesem Bereich

Veranstalter: Ullrich Petra, Fröhstockheim

Kontaktperson: Ullrich Petra, Tel. 0160 557 8113

### ***Seinsheim, OT Wässerndorf***

#### **Schlossstr. 1 – Schlossruine:**

ehem. Burg der Grafen Schwarzenberg, als Ruine erhalten, quadratische Anlage mit Graben und Ringmauern aus der Zeit um 1555

Öffnungszeiten: 10:00 bis 18:00 Uhr

Führungen: 14:00 und 16:00 Uhr in der Schlossruine

Jubiläum 10 Jahre Schlossruinenverein

am Vortag 12.09.2015: Wettbewerb Wikingerschachtturnier

am TdoD 13.09.2015: Bewirtung mit Mittagessen etc. und Vorführung Schaukampf „Fränk. Flanke“, Ritterspiele etc.

Veranstalter: Schlossruinenverein Wässerndorf

Kontaktperson: Rützel Monika, Tel. 09332 4908

E-Mail: [monika.ruetzel@web.de](mailto:monika.ruetzel@web.de)

### ***Sommerach***

#### **Nordheimer Str. 13 – Villa Sommerach:**

ehem. Hofanlage, Zweiflügelbau, Scheune mit Treppengiebel

Öffnungszeiten: 11:00 bis 19:00 Uhr

Aktionen: altes Handwerk, Technik in Verbindung mit dem Wein

Veranstalter/Kontakt: Familie Denecke, Tel. 09381 802485

## **Sulzfeld am Main**

verschiedene Objekte und Veranstaltungen

Öffnungszeiten: 13:00 bis 17:00 Uhr

Führungen nach Bedarf

Veranstalter: Gemeinde Sulzfeld am Main

Kontaktperson: Bürgermeister Schenkel Gerhard, Tel. 09321 23855 und 0172 6675474

### **Marktplatz 3 – Rathaus – Bürgersaal:**

Rathaus, reicher Renaissance-Bau mit Volutengiebel, von Peter Meurer, um 1609 vollendet;

Rosenspitzfußboden; Mariensäule, bez. 1724 vor dem Rathaus

(Bürgersaal – Ein Festsaal für viele Anlässe; Bilderausstellung)

### **Maingasse 15 a – Oberes Maintor:**

Torturm mit Treppengiebeln und Dachreiter, bez. 1573; hölzerner Treppenaufgang bez. 1737

(Ausstellung: Bilderausstellung zum Thema „Das Leben im Turm“)

### **Kirchplatz 2 – Kath. Pfarrkirche:**

Kath. Pfarrkirche St. Sebastian, Chor, Turm und Sakristei 1482, Langhaus um 1602 verändert, mit Ausstattung; Reste der ehemaligen Kirchenbefestigung

(In historischen Sakralbauten kann man den Genuss auf sehr viele unterschiedliche Weisen erfahren. Die kostbare und schöne Ausstattung der Kirchenräume schmeichelt dem Auge des Betrachters. Die Ruhe, die Atmosphäre und die Bilder erlauben es zu meditieren.)

Im Chorraum: Fenster- und Glasmalerei

### **Papiusgasse 3 – Papiushof:**

Giebelhaus mit Fachwerkgiebel, 17/18. Jh.; über der Tür Wappenstein, Jahreszahl 1612, spät-

gotische Grundmauern (historischer Keller mit steilem Treppenzugang mit darüberliegender alter Weinstube)

Ausstellung in der Galerie

**Peuntgasse 13 – Weingut Vollert:**

Giebelhaus, Obergeschoss verputztes Fachwerk, bez. 1761, über älterem Kern; Hausfigur: Immaculata, 18. Jh., alter Holzfasskeller im Weingut

**Historischer Marktplatz:**

Bewirtung auf dem historischen Marktplatz; hist. Münzprägemaschine – Prägemöglichkeit Gedenkmünze

**Ensemble/Altort Sulzfeld am Main:****Mittelalterlicher Altort:**

Im Ensemble Altort Sulzfeld am Main sind zahlreiche Einzeldenkmäler zu bestaunen. Die Ortsstruktur zeigt einige Eigentümlichkeiten, die Sulzfeld unter den Städtchen am Main und Weinbauerndörfern hervorstechen lassen. Sulzfeld am Main wurde in den letzten Jahren mehrfach ausgezeichnet für eine gelungene Ortsentwicklung, insbesondere im Altort nach dem Motto „Junges Wohnen in alten Mauern“.

Die Häuser sind oft noch Fachwerkbauten des 17. und 18. Jahrhunderts, vielfach mit verputzten Obergeschossen. Für die Straßenbilder wichtig sind die zahlreichen barocken Hausfiguren, die vielfach beherrschend an Hausecken auf Konsolen angebracht sind.

- Denkmalrallye
- Bürgerschießen
- Ausstellungen
- Rundweg
- „Hausfiguren“ im Altort

**Wiesenbronn****Eichstraße 7 A – Eich:**

Eichgebäude, erstm. erwähnt 15. Jh.

Öffnungszeiten: 13:00 bis 17:00 Uhr

Führungen/Info während der Öffnungszeiten

Veranstalter/Kontakt: Paul Doris, Tel. 09325 99966

Kitzingen, 24.08.2015